



16.01.2019

Antrag

der Fraktionen von SPD und Die Grünen

Zugangswege zum U-Bahnhof Berne sicherstellen

Die Vereinigte Hamburger Wohnungsgenossenschaft (vhw) führt auf dem Gelände der Seniorenwohnanlage Walddörfer in der Berner Allee 3 umfangreiche Baumaßnahmen durch. Im Zuge dieser Maßnahmen hat die vhw u.a. auch die Nutzung der Räume des Seniorentreffs Berne beendet. Dem Träger der Einrichtung, der Arbeiterwohlfahrt wurden keine Ersatzräumlichkeiten angeboten.

Ohne eine wahrnehmbare Kommunikation in den Stadtteil hat die vhw nunmehr im Zuge der Arbeiten Teile der Straßen (Fußwege) Berner Allee, Berner Heerweg und Plattenfoort gesperrt. Durch diese Sperrung wurde ein barrierearmer Zugang aus der Siedlung Berne zum U-Bahnhof insbesondere für gehbehinderte Passanten deutlich erschwert und verlängert.

Die vhw selbst behauptet¹, die Baumaßnahmen würden bis 2021 andauern.

In den letzten Tagen hat die Verwaltung oder ein von ihr beauftragtes Unternehmen zudem Teile des Berner Gutsparks absperren lassen, hierbei wurde ein weiterer Verbindungsweg zwischen der Berner Siedlung und der U-Bahn-Haltestelle unterbrochen.

Beide Maßnahmen lösen zahlreiche Nachfragen von Anwohnerinnen und Anwohnern aus.

Die Bezirksversammlung möge beschließen:

1. Die Verwaltung wird gebeten, den zuständigen Regionalausschuss und in jeweils geeigneter Weise auch die Öffentlichkeit darüber zu informieren,
 - a. in welchem Umfang, mit welcher Begründung und für welche Dauer der vhw entsprechende Absperrmaßnahmen sowie Sondernutzungen nach dem Hamburgischen Wegegesetz genehmigt wurden und in welchem Umfang die vhw tatsächlich die Nutzung von Straßen und Wegen einschränkt;

¹ <https://www.vhw-hamburg.de/seniorenwohnen/servicewohnen-plus/servicewohnen-walddoerfer.html>

- b. in welchem Umfang in diesem Zusammenhang Baumfällmaßnahmen durch wen beantragt, mit welcher Begründung genehmigt wurden und in welchem Umfang Baumfällungen bisher vorgenommen oder noch geplant sind;
 - c. welchem Zweck die Absperrmaßnahmen im Berner Gutspark dienen, welche Maßnahmen konkret geplant sind und mit welcher Dauer zu rechnen ist.
2. Die Verwaltung wird darüber hinaus aufgefordert durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen,
- a. dass die tradierten Wegebeziehungen zwischen der Berner Siedlung und dem Bahnhof schnellstmöglich wieder hergestellt werden,
 - b. dass die durchgängige Öffnung des Plattenfoorts für Fußgänger größtmöglich, zumindest aber in denjenigen Zeiten sichergestellt wird, in denen keine Bauarbeiten an der Seniorenanlage Walddörfer stattfinden (z.B. am Wochenende, abends und nachts). Hierzu ist ggf. ein zweiter Bauzaun zu errichten, welcher die Flurstücksgrenze der vhw von dem Fußweg Plattenfoort abtrennt.